

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

CDU-Fraktion im Erfurter Stadtrat
Herrn Kordon
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**DS 2512/15 – Infotafel;
Ihre Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO - öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Kordon,
zu Ihrer Anfrage möchte ich wie folgt Stellung nehmen:

Erfurt,

**1. Wie erfolgt die Auswahl der Inhalte auf den städtischen Infotafeln,
durch welches Personal wird dies gewährleistet?**

Die Stadtinformationstafeln wurden im Rahmen des Parkleitsystems, beginnend 1998, errichtet. Die Stadt Erfurt wurde für die damals innovative Idee im Jahr 2001 im Bundeswettbewerb für Städte und Gemeinden als einer der Preisträger ausgezeichnet. Verantwortlich für die Tafeln ist das Tiefbau- und Verkehrsamt, das seit nunmehr 18 Jahren, in hoher Zuverlässigkeit wöchentlich etwa 20 Textbausteine entwickelt und versorgt (in Summe sind das etwa 18 700 Texte). Die Textentwürfe gehen durch die Hände mehrerer Mitarbeiter und werden u. a. mit der Pressestelle, der Kulturdirektion und der Wirtschaftsförderung abgestimmt. Für die Nachttexte ist inhaltlich die Wirtschaftsförderung verantwortlich.

Erste Priorität für Mitteilungen über die Stadtinformationstafeln haben Verkehrsinformationen. Diese werden, im Notfall auch aktuell bei Bekanntwerden, eingestellt (z. B. Wasserrohrbrüche, Unfälle auf Hauptnetzstraßen mit erheblicher Verkehrsauswirkung usw.). Sonstige planmäßige Baumaßnahmen, Veranstaltungen etc. werden im Rahmen eines festgelegten zeitlichen Rasters gesendet.

Zweite Priorität haben die Informationen zum Parkleitsystem, d. h. die Gesamtzahl der freien Stellplätze oder die Information, dass z. B. an den Adventssamstagen keine Parkplätze mehr verfügbar sind.

Dritte Priorität haben die Stadtmarketinginformationen zu Veranstaltungen. Testweise wurden die Stadtinformationstafeln auch genutzt um Informationen aus dem Verkehrsmanagement im Rahmen der umweltsensitiven Verkehrssteuerung zu entwickeln. Nach einem Probetrieb wurden diese Informationen wieder abgeschaltet.

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

2. Welche Kosten entstehen durch die aktuelle Betreuung (Personalkosten, Wartung etc.)?

Nach der Anschaffung zwischen 1998 und 2001 wurde es etwa ab dem Jahr 2010 nötig, die Stadtinformationstafeln zu erneuern. Dieser Prozess konnte aufgrund der Haushaltssituation noch nicht abgeschlossen werden. Aktuell sind sechs der neun Tafeln erneuert. Sobald die Haushaltsfreigabe erfolgt, könnte in diesem Jahr noch das Schild in der Binderslebener Landstraße erneuert werden. Damit bleibt die dringend notwendige Erneuerung der Schilder in der Gothaer Straße und in der Hannoverschen Straße offen.

Die Kosten je Schild betragen etwa 35.000 Euro. Die Betriebskosten sind die Stromkosten, wobei durch die LED-Technik hier deutliche Einsparungen erzielt wurden. Eine LED-Tafel verbraucht etwa 250 Euro Strom pro Jahr. Eine abschließende Gesamtsumme kann nicht genannt werden, da die Tafeln zum Teil einen gemeinsamen Stromanschluss mit benachbarten Lichtsignalanlagen haben. Die Kosten für die Funkübertragung auf GPRS belaufen sich auf etwa 60 Euro/Jahr. Die Personalkosten lassen sich nur ganz grob abschätzen, da es jeweils innerhalb der Tätigkeiten nur eine relativ kleine Teilaufgabe ist, die hier von verschiedenen Mitarbeitern wahrgenommen wird. In Summe sind das etwa 10.000 Euro/Jahr.

3. Warum wird von einer stärkeren Verkehrsleitungsfunktion nicht Gebrauch gemacht, gibt es gesonderte Konzepte für die Informationsvermittlung über die Infotafeln bei Großereignissen?

Für eine Verkehrsleitungsfunktion sind die Tafeln grundsätzlich nicht geeignet! Um dies zu ermöglichen wären weitere Informationstafeln nötig, um die Kraftfahrer leiten zu können. Wie oben dargestellt gibt es ein Grundkonzept der Informationshierarchie. Vorliegende Strategien setzen voraus, dass zunächst ein Verkehrszustand erreicht wird, der eine entsprechende Information notwendig macht, andererseits muss etwas zu den Ursachen bekannt sein um die Dauer abzuschätzen. Diese Daten liegen nur zum Teil vor.

Es darf also nicht außer Acht gelassen werden, dass die Tafeln vom Planungsansatz her lediglich eine Informationsebene für das Parkleitsystem bilden. Im Blick auf die Veranstaltungen oder verkehrliche Ereignisse können nur allgemeine Informationen z. B. als Hinweis auf P+R-Nutzung, Staugefahr o. ä. gegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein